

GreenSign 4.0 – Nachhaltigkeitsstandards im Tourismus entwickeln sich weiter

Wenn die Corona Pandemie einen positiven Effekt hat, dann ist es wohl die veränderte Einstellung der Deutschen zu Nachhaltigkeit im Alltag und beim Reisen. Laut der aktuellen Studie von Booking.com zu nachhaltigem Tourismus 2021 möchten 38 Prozent der deutschen Reisenden jetzt Unterkünfte nach strengeren Kriterien auswählen als zuvor, und sogar 76 Prozent halten nachhaltiges Reisen für wichtig. Die Menschen wollen weg vom Massentourismus und hin zu individuellen, nachhaltigen Urlaubserlebnissen. Die gute Nachricht: In der Hotellerie herrscht schon seit einiger Zeit ein Umdenken und zahlreiche Hoteliers und ihre Teams haben ihr Hotelkonzept bereits auf Nachhaltigkeit ausgerichtet. Auch dazu diente der Lockdown als ideale Möglichkeit, Prozesse zu prüfen, Mitarbeiter zu sensibilisieren und den Hotelbetrieb nachhaltig umzustellen, was im Allgemeinen auch der Verbesserung der Qualität zu Gute kam.

Das **InfraCert – Institut für nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie** vergibt bereits seit 2015 das mittlerweile in Deutschland marktführende Nachhaltigkeitsiegel GreenSign. Das fünfstufige Zertifizierungssystem, welches auf internationalen Rahmenwerken aufgebaut wurde und sehr praxisbezogen sowie transparent ist, gilt bis heute als einmalig in der Branche. Mit inzwischen über 270 zertifizierten Hotels in 15 Ländern hat sich das GreenSign auch international etabliert.



Bild: GreenSign Zertifizierung 4.0 (Fotos: InfraCert GmbH)

„Wir haben während der letzten Monate einen unglaublich großen Anstieg an Zertifizierungen mit unserem GreenSign erfasst und freuen uns über die tolle Resonanz der Hoteliers. Wir haben festgestellt, dass viele Hotelbetriebe die Zeit der pandemiebedingten Schließung sehr

effektiv genutzt haben, um die Qualität und Nachhaltigkeit zu verbessern und auch das Team mit einzubeziehen. Auch von Partnern, Lieferanten und aus der Tourismusbranche bekommen wir derzeit ein starkes und positives Feedback sowie Interesse an unserem Siegel. Alle Zeichen scheinen derzeit auf grün zu stehen und die Wichtigkeit von Klimaschutz, Ressourcenschonung und sozialem Engagement rückt weiter in den Fokus bei Unternehmen und der Bevölkerung. Das gibt uns Mut und Kraft, uns immer weiter zu vervollkommen.“, erklärt Suzann Heinemann, Gründerin und Geschäftsführerin vom InfraCert - Institut.

Die Nachhaltigkeit umfasst viele Kernbereiche und entwickelt sich, genau wie der Tourismus und der Anspruch der Reisenden immer weiter. So sind heute Elemente wie Biodiversity und der Erhalt des kulturellen Erbes ein nicht mehr wegzudenkender Bestandteil von Nachhaltigkeit in der Hotellerie. Daher stand es für das InfraCert-Team außer Frage, genau diese Merkmale in ihre bereits vierte Weiterentwicklung des Nachhaltigkeitszertifikats – dem **GreenSign 4.0** – zu integrieren und damit aktualisierte verpflichtende Maßnahmen für Hotels einzubinden. Darüber hinaus wurde beim Zertifizierungsprozess die CO₂-Bilanzierung des Betriebes verpflichtend mit einbezogen und wird im Zuge der GreenSign Zertifizierung von InfraCert mit abgewickelt. Der CO₂-Fußabdruck ermöglicht es dem Hotelier, seine Emissionen zu prüfen und Maßnahmen zur Reduktion zu ergreifen. Die große Nachfrage danach und die steigende Anzahl an bereits klimaneutralen Hotels machten diese Neuheit zu einem wichtigen Kernelement.



„Unser Nachhaltigkeitsbeirat steht uns bei der Weiterentwicklung immer mit Rat und Tat zur Seite. Der Austausch mit Hoteliers und Partnern ist ebenso wichtig und inspiriert uns immer, aktuelle Innovationen, Erkenntnisse und die Wünsche unserer Kunden zu prüfen und die Umsetzung im Zuge der Nachhaltigkeits-Zertifizierung zu realisieren. Zusätzlich lassen wir uns von internationalen Standards leiten, damit wir unseren Hoteliers die bestmögliche nachhaltige Ausrichtung ermöglichen können und deren Gästen das Engagement noch transparenter zu zeigen. Das hat uns auch dazu bewogen, eine Mitgliedschaft beim GSTC zu starten, dem Globalen Rat für nachhaltigen Tourismus, welcher globale Standards für nachhaltiges Reisen verwaltet und als internationale Akkreditierungsstelle für nachhaltige Tourismuszertifizierung agiert.“, berichtet Suzann Heinemann.

Interessierte Hoteliers finden auf www.greensign.de alle Informationen zum Siegel und Kontaktinformationen für weitere Fragen.

Zeichenzahl inkl. Leerzeichen: 4.298

Bildmaterial zum Download auf: www.greensign.de/news



GreenSign / InfraCert – Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie

Verliehen wird das GreenSign Nachhaltigkeitsiegel vom InfraCert - Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie. Die Zertifizierung ist praxisnah, speziell für die Hotellerie entwickelt und auf hohen Standards gemäß EMAS und DIN ISO 14001 aufgebaut. Mit dem GreenSign-Siegel bietet InfraCert Hoteliers ein integriertes und ausgereiftes Prüfsystem, das ökologische, soziale und ökonomische Aspekte der Hotelführung 100 Kriterien strukturiert, evaluiert und dokumentiert. Der Hotelier erhält die Möglichkeit, seine Nachhaltigkeitsaktivitäten weiter auszubauen und die Betriebsprozesse effizient zu optimieren. In Deutschland ist GreenSign

als Nachhaltigkeitssiegel für Hotels Marktführer. Es hat sich zudem auch mit inzwischen über 270 zertifizierten Hotels in 15 Ländern international etabliert.

Pressekontakt:

Suzann Heinemann, Geschäftsführerin
Anja Engel, Marketing & Communications Manager

InfraCert GmbH – Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie

Katharinenstraße 12
10711 Berlin
Tel. +49 (0) 30 318 62 84 21
Mail: presse@greensign.de
Web: www.greensign.de